

Bericht des Vorstands der BAK-Landesgruppe Hessen über Aktivitäten

März 2006 – Febr. 2009

März 2006 (17.-18.): Teilnahme am zweitägigen Treffen des erweiterten Bundesvorstands in Fulda durch Herbert Lauer.

März 2006 (31.): Mitgliederversammlung zur Verabschiedung der Forderungen des BAK Hessen für die Reform der Reform der Lehrerbildung nach HlbG und UVO und Neuwahlen des Vorstands im Landesbehördenzentrum Gießen

April 2006 (2.): Ausführlicher Brief an Kultusministerin Wolff und Staatssekretär Jacobi mit der Aufforderung zur schnellen Beseitigung von Fehlern und Problemen im Zusammenhang mit HLbG und UVO.

April 2006 (3.): Gespräch mit Frau Heike Habermann, MdL, bildungspolitische Sprecherin der sozialdemokratischen Landtagsfraktion im Studienseminar für Gymnasien (Helma Eckardt und Herbert Lauer)

September 2006 (26. – 29.): 40. Seminartag des BAK in Cottbus zum Thema „Benotung in der Lehrerausbildung“ (mit informellem Landesgruppenabend und Sitzung des erweiterten Bundesvorstands)

November 2006 (23. – 25.): Fachtagung des BAK in Leipzig: Neue Ansätze in den Fachdidaktiken

Dezember 2006 (1.): „Stand der reformierten modularisierten Ausbildung – Ausblicke aus Sicht des Hessischen Kultusministeriums. / Die personal- und arbeitsrechtliche Situation der Ausbilder/innen.“ Referent: Ministerialrat Andreas Lenz. (IQ-Angebotsnummer: 0327007; Veranstalter: F 002241)

März 2007: März 2008: Teilnahme am zweitägigen Treffen des erweiterten Bundesvorstands in Fulda durch Herbert Lauer.

Mai 2007 (4.): Fortbildungsveranstaltung mit dem Institut für Qualitätsentwicklung: „Der Hessische Referenzrahmen Schulqualität (HRS) - Stand 5.02.07 - in seiner Bedeutung für den Vorbereitungsdienst und die Studienseminare in Hessen (IQ-Angebotsnummer: 0327007 - F 002241)

September 2007 (25. – 28.): 41. Seminartag des BAK in Speyer: Standards und Kompetenzerwerb in der Lehrerbildung (mit informellem Landesgruppenabend und Sitzung des erweiterten Bundesvorstands)

November 2007 (9.): Fortbildungsveranstaltung des BAK Hessen mit den bildungspolitischen Sprecherinnen und Sprechern der im Hessischen Landtag vertretenen Parteien: Heike Habermann (SPD), Dorothea Henzler (FDP), Dr. Norbert Herr (CDU), Mathias Wagner (Bündnis 90/Die Grünen) in der Fachhochschule für Verwaltung Frankfurt am Main. Anschließend Mitgliederversammlung (IQ-Angebotsnummer: 0333590; Veranstalter: F 002241)

März 2008: Teilnahme am zweitägigen Treffen des erweiterten Bundesvorstands in Fulda durch Helma Eckardt.

Mai 2008 (19.): Stellungnahme des BAK Hessen im Rahmen der Öffentlichen Anhörung des Kulturpolitischen Ausschusses zu den Gesetzentwürfen der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für ein Gesetz zur Änderung des Hessischen Schulgesetzes – Drucks. 17/48 und Drucks. 17/51 – Siehe www.bak-online.de

Mai 2008 (29.): Fachgespräch Lehrerbildung mit Kultusminister Banzer (Helma Eckardt und Herbert Lauer)

Mai 2008 (31.): Brief an die Arbeitsgemeinschaft der Leiter/innen von Schulen mit gymnasialem Bildungsgang in Hessen - Herrn OStD Dr. H. Reinhard Bauß -, an die Bundesvereinigung der Oberstudiendirektoren (Landesverband Hessen) - Herrn OStD Volker Räuber - und an den Hessischen Philologenverband - Herrn OStD Dr. Knut Dittmann - zur Novellierung des Hessischen Lehrerbildungsgesetzes und der dazugehörigen Umsetzungs-

verordnung - Vorschlag der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag vom 28.05.2008 / Planungen des Hessischen Kultusministeriums, des Amtes für Lehrerbildung und anderer.

Juni 2008 (5.): Stellungnahme des BAK Hessen im Rahmen der Öffentlichen Anhörung des Kulturpolitischen Ausschusses zur Reform des Hessischen Schulgesetzes und weiteren bildungspolitischen Weichenstellungen am 16. Juni 2008 - Drucks. 17/18 u. 17/19 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Drucks. 17/23 (FDP-Fraktion), 17/30 (CDU-Fraktion) – schriftlich und mündlich im Landtag – siehe www.bak-online.de

Juni 2008 (13.): Fortbildung „Vom trägen Wissen zum kompetenten Handeln in der Lehrerbildung“ mit Herrn Prof. Dr. D. Wahl, PH Weingarten im Erwin-Stein-Haus Frankfurt am Main (IQ-Angebotsnummer: 0345145; Veranstalter: F 002241)

September 2008: Gespräch mit dem bildungspolitischen Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag, Herrn Dr. Herr (Herbert Lauer)

November 2008 (19. – 21.): 42. Seminartag des BAK in Hamburg „Theorie und Praxis – wie wird Lehrerbildung wirksam? Fragen der Neuausrichtung nach dem Bachelor-Master-Konzept (mit informellem Landesgruppenabend und Sitzung des erweiterten Bundesvorstands).

November 2008 (7.): zweites Fachgespräch zur Zukunft der Lehrerbildung mit Kultusminister Banzer (Helma Eckardt und Herbert Lauer)

Januar 2009: Re-Akkreditierung des BAK beim IQ. IQ-Veranstalter-Nummer F002241.

September 2009: 43. Seminartag des BAK in Saarbrücken: Lehrerbildung über Grenzen hinweg

Initiativen mit Teilerfolgen:

- Erhöhung der Stellen der hauptamtlichen Ausbilderinnen und Ausbilder um 90 ist angekündigt
- Verbesserung der Ausstattung der Studienseminare mit Assistenzkräften
- Mitwirkung der Seminarleitungen bei Stellenbesetzungsverfahren
- Verbesserung der Arbeitssituation der Seminarleitungen durch flexiblere Arbeitszeit
- Novellierung des HLbG und der UVO wurden im Mai 2008 durch die FDP-Fraktion im Hessischen Landtag auf den Weg gebracht, schriftliche Anhörung erfolgte. mündliche steht noch aus. Wiedereinbringung der Novellierung in diesem Frühjahr wahrscheinlich.

Mitgliederbewegungen in Hessen

Viele Pensionäre treten aus (die meisten übrigens mit anerkennenden Worten für die Arbeit des BAK), aber wir liegen stabil über 200 (heute: 220) Mitgliedern in Hessen. Damit sind wir nach Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg jetzt vor Niedersachsen der drittgrößte Landesverband mit Recht auf einem Platz im Bundesvorstand bei den Neuwahlen 2010 (z. B. Schatzmeister/in). Wir haben nicht – wie von der GEW behauptet, nur etwas mehr als 100 Mitglieder.

Perspektive:

Wir wollen bei der Weiterentwicklung der Lehrerbildung in Hessen weiter mitreden. Darauf bereiten wir uns mit Veranstaltungen wie der heutigen vor.

Der Vorstand

Herbert Lauer, Helma Eckardt, Kurt Bernecker, Barbara Jessen, Gerhard Rabe (Arbeitskreis Ausbildungsleiter/innen)